

Zeitschrift: L'Enseignement Mathématique
Herausgeber: Commission Internationale de l'Enseignement Mathématique
Band: 8 (1962)
Heft: 1-2: L'ENSEIGNEMENT MATHÉMATIQUE

Artikel: REGELMÄSSIGE VIELECKE UND IHRE DIAGONALEN

Autor: Heineken, Hermann

Bibliographie

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-37967>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Multipliziert man (7) mit z^r und addiert es zu (8), so erhält man

$$(9) \quad 2(z^{u+v} - z^{s+t}) = 0.$$

Dies ist jedoch nur möglich, wenn $(u + v) - (s + t)$ durch n , die Anzahl der Ecken des Vielecks, teilbar ist. Unsere Anordnung der Punkte würde dann dazu führen, daß die Diagonale durch P_u und P_v parallel zur Diagonalen durch P_s und P_t ist. Damit stimmt (9) nicht mit unseren Voraussetzungen überein und die Annahme, daß es drei Diagonalen gibt, die durch einen Punkt gehen, ist falsch. Wir haben also gezeigt:

Ein regelmäßiges Vieleck mit einer ungeraden Anzahl von Ecken hat (außer den Eckpunkten) keine Schnittpunkte von drei oder mehr Diagonalen.

LITERATUR

- [1] H. STEINHAUS, *Mathematical Snapshots*, New York, 1961.
- [2] B. L. VAN DER WAERDEN, *Algebra, 1. Teil*, 5. Auflage, Berlin/Göttingen/Heidelberg 1960.

H. HEINEKEN
 Department of Mathematics
 University of Notre Dame
 Notre Dame, Indiana.